

„Petri Heil“ am Rossteich!

Dass zum Fischen mehr gehört, als nur eine Angel ins Wasser zu halten, versteht sich von selbst. Deshalb werdet Ihr unter fachmännischer Aufsicht die richtige Technik im Umgang mit dem Gerät ausprobieren – zuvor aber erst etwas über die Gewässer und deren Schutz erfahren. Und über die Fische..., denn sie gehören natürlich zum Wasser dazu. Sie haben eine 500 Millionen Jahre lange Entwicklung hinter sich und stellen die Hälfte aller Lebewesen, wobei es rd. 25.000 verschiedene Fischarten gibt. In unseren heimischen Gewässern im Land reduziert sich die Artenvielfalt auf ca. 60. Außerdem könnt Ihr „Casting“ (Angelziel- und Weitwurf) ausprobieren.

Die Aufgaben eines Angler- bzw. Fischereivereins:

Der Landesfischereiverband Baden-Württemberg e.V. zählt zu den neun nach § 29 Bundesnaturschutzgesetz (a.F.) anerkannten Naturschutzverbänden auf Landesebene. Wie der Jäger muss auch der Angler erst in einer Prüfung (Fischereischein) das vorher erlernte Fachwissen unter Beweis stellen, damit sich sein Tun in Verantwortung an Natur und Umwelt orientiert.

Die im LFV zusammengeschlossenen Vereine erfüllen u.a. folgende Aufgaben und Ziele:

- Erhaltung der Fischbestände und Fischarten, also auch der seltenen und gefährdeten
- Erhalt und Verbesserung von Lebensräumen im und am Gewässer
- Angelfischer wollen in einer intakten Umwelt Fische fangen, davon leitet sich ihr Naturschutzgedanke ab.

Angler leisten seit Jahrzehnten durch Hege und Pflege einen wesentlichen Beitrag zum praktischen Naturschutz.

Aktiver Umweltschutz – Bachpatenschaft

(sozusagen „der Natur unter die Arme greifen“):

Tiere und Pflanzen können nur dann überleben, wenn wir die Gewässer pflegen. Auf diese Weise werden die Voraussetzungen geschaffen, dass die für einen Naturraum typischen Tier- und Pflanzengesellschaften wieder bessere Lebensbedingungen vorfinden.

Naturschutzverbände, Schulklassen, Vereine und Gruppen der Lokalen Agenda 21 können im Auftrag ihrer Städte und Gemeinden Bachpatenschaften übernehmen und sich so für die Gewässer

www.vfg-bw.org
www.lnv-goepingen.de



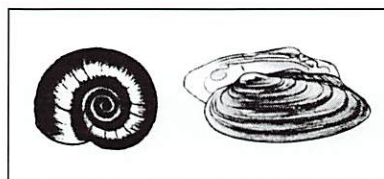
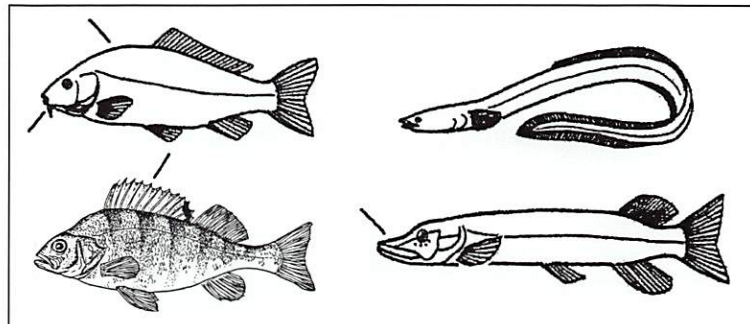
Pilotprojekt im Schülerferienprogramm der Stadt Ebersbach – „Leistungsabzeichen Natur“ (Landesnaturschutzverband Baden-Württemberg/LNV-Arbeitskreis Göppingen in Kooperation mit dem Jugendhaus Ebersbach und dem Angelsportverein Ebersbach-Weiler e.V.)
 Aktion „Petri Heil“ – Angeln
 4. September 2003, 17.30 Uhr,
 beim Rossteich 2 in Sulpach (ab ca. 10 Jahre)



Für seinen Bachpatenschaftseinsatz wurde der Anglerverein Ebersbach e.V. vom Bundesumweltministerium ausgezeichnet.

ser in ihrer Heimat einsetzen. Die Bachpatenschaft soll nicht nur Erwachsene, sondern insbesondere auch junge Menschen ansprechen, um bei ihnen das Bewusstsein für unsere Umwelt zu stärken. Überall in Baden-Württemberg werden über Patenschaften auch der Angelsport- und Fischereivereine Bäche vor vermeidbaren Eingriffen geschützt und durch Pflegemaßnahmen in einen möglichst naturnahen Zustand zurückversetzt.

Und hier sind die Fragen zum Thema „Fische“ und „Weichtiere“ – die Ihr für das „Leistungsabzeichen Natur“ in „Gold“ wissen solltet. Ihr könnt Euch ja bei den Experten am Angelgewässer hierüber informieren. Welche Fische sind hier abgebildet? Striche auf typische Merkmale (wie stachelstrahlige Rückenflosse, Entenschnabel oder hoher Rücken bzw. „Barteln“) helfen Euch weiter!



Am Teichufer liegen die Gehäuse von Weichtieren. Einteilige Gehäuse haben? Zweiteilige Gehäuse haben?

LNV – LFV / Merkblatt „Petri Heil“ – Angeln (8/2003)

Quellen: Broschüre „Aktiver Umweltschutz – Bachpatenschaften“ (Ministerium für Umwelt Baden-Württemberg, Stuttgart / UM-10-88); Info-Mitteilung 2/2001 (Verband für Fischerei und Gewässerschutz in Baden-Württemberg e.V., Stuttgart)
 Artenbogen zum „Leistungsabzeichen Natur in Gold“ 2003 (LNV-Arbeitskreis Göppingen)

Foto: Manfred Schiller, Albershausen

